

# Anmeldung zur Fachtagung

„Ackerfuchsschwanzmanagement“  
am 22. Nov. 2016

Name und Vorname

Institution, Unternehmen

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort/Land

Tel.-Nr.

Fax.-Nr.

E-Mail

Ich nehme mit \_\_\_\_ Personen teil.

Ich bin Mitglied der GKB e.V. ☐

Die Teilnehmergebühr wird zu Beginn der Tagung **in bar** gegen Ausgabe einer Quittung erhoben. Imbiss, Kaffee, Getränke und Mittagessen sind in der Tagungsgebühr enthalten.

Datum

Unterschrift

## Anmeldungsfrist

**bis Donnerstag, den 17.11. 2016**

- **per Fax an: 03342 / 422 131**
- **Formlos per E-Mail an:**  
**jana.epperlein@gkb-ev.de**

## VERANSTALTUNGsort:



Landhotel Sendes, Kley 43  
48308 Senden  
Tel.: 02509 / 99130

### Die Referenten:

**G. Stemann** ist technischer Leiter des Versuchsgutes der FH Südwestfalen in der Soester Börde und verfügt über langjährige Erfahrungen zur pfluglosen Bewirtschaftung verschiedener Fruchtfolgesysteme.

**G. Klingenhausen** arbeitet an der Landwirtschaftskammer NRW im Sachgebiet „Pflanzenschutz“ und ist u.a. zuständig für den Komplex der Unkrautregulierung. Durch seine fundierten Fachbeiträge und Veröffentlichungen ist er für die Praxis und die Beratung ein überregional anerkannter Fachmann.

**U. Henne** ist seit vielen Jahren als Berater landwirtschaftlicher Betriebe in einem ackerbaulich schwierigem Umfeld tätig und hält zahlreiche Kontakte zum amtlichen Versuchswesen im In- und Ausland. Ein aufwändiges Projekt zur Ackerfuchsschwanz - Bekämpfung wurde von ihm betreut.

**A. Börsting** ist langjähriger Verwalter eines größeren Gutsbetriebes mit teils schweren, oftmals wechselnden Böden im Münsterland. Unter seiner Leitung erfolgte in den 90er Jahren die Umstellung auf die pfluglose Wirtschaftsweise.

# ACKERFUCHSSCHWANZ-MANAGEMENT:

Resistenzentwicklung -  
Ackerbauliche Herausforderungen -  
Lösungsansätze

**Fachtagung der Gesellschaft für  
Konservierende Bodenbearbeitung**

**- GKB e.V., AK NRW -**

**- Für Praxis und Beratung -**

**- 22. November 2016 -**



Fotos: G. Klingenhausen



**Gemeinsame Veranstalter:**



**Fachhochschule  
Südwestfalen**

University of Applied Sciences

Landwirtschaftskammer  
**Nordrhein-Westfalen**

# Ackerfuchsschwanz – Management:

## Resistenzentwicklung - Ackerbauliche Herausforderungen - Lösungsansätze

Enge Fruchtfolgen verbunden mit eingeschränkter einseitiger Wirkstoffauswahl, milde Winter, frühe Aussaaten: In Folge dieser Entwicklungen ist ein stark anwachsender, teils bereits massiver Ungras-, Schaderreger- und Resistenzdruck im Ackerbau zu verzeichnen. Extensive Bodenbearbeitungsverfahren mit dem Ziel des Boden- und Erosionsschutzes erfüllen die Ansprüche flach keimender Ungräser besonders gut und sind daher zusätzlich bedroht. Fehlende wirksame Herbizidoptionen gegen schwer bekämpfbaren oder bereits resistenten Ackerfuchsschwanz führen einzelbetrieblich dazu, dass die Wintergerste als wertvolle Kultur der Fruchtfolgegestaltung aus dem Anbau genommen werden muss.

Trotz dieser Dramatik sind keine kurzfristigen Lösungen aus der Entwicklung herbizider Wirkstoffe zu erwarten. Intelligente, ineinandergreifende ackerbauliche Maßnahmen müssen entwickelt und umgesetzt werden um den „Supergau“ eines auch im Weizen nicht mehr ausreichend bekämpfbaren Ackerfuchsschwanzbesatzes zu vermeiden.

Einen ackerbaulichen Idealzustand wird es nicht „über Nacht“ geben. Vielmehr geht es um das Herantasten auf dem eigenen Betrieb, um die Entwicklung eines »Plan B« und um das Probieren auf dem eigenen Feld. Das benötigt Zeit, daher ist es bereits jetzt „5 vor 12“ um zu vermeiden, dass der »Fall des Falles« am Ende nicht zu dramatischen Einschnitten führt.

Mit der Fachtagung wird die Problematik des Ackerfuchsschwanzmanagements umfassend aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet. Die Referenten warten mit fundierten praktischen Erfahrungen auf und berichten aus verschiedenen Perspektiven.

Zielsetzung der Veranstalter ist eine eingehende Information zum Problemkomplex „Ackerfuchsschwanz“ und ein breiter Wissenstransfer zu den möglichen ackerbaulichen Handwerkszeugen, um die Optionen des Pflanzenschutzes nicht zu überlasten.

### 08:45 Uhr Anmeldung / Registrierung

Kaffee, Stehimbiss

### 09:15 Uhr Begrüßung / Kurzvorstellung der Gesellschaft für Konservierende Bodenbearbeitung, GKB e.V.

*Franz-Josef Lintel-Höping, Landwirt, Arbeitskreis NRW der GKB*

### 09:25 Uhr Einführung:

**Bedeutung des Ackerfuchsschwanz-Managements im Ackerbau, insbesondere in pfluglosen Anbausystemen**

*Dipl. Ing. Günter Stemann, FH Südwestfalen*

### 09:45 Uhr Ackerfuchsschwanzbekämpfung aus regionaler Sicht in NRW — Sachstand und Empfehlungen

*Dipl. Ing. Günter Klingenhagen, LWK Nordrhein Westfalen*

### 10:25 Uhr Fragerunde / Diskussion

### 10:35 Uhr Kaffee- /Kommunikationspause

### 11:05 Uhr Ackerfuchsschwanz - Befallsursachen und ackerbauliche Maßnahmen zur Problembewältigung

*Dipl. Ing. Ulrich Henne, Landwirtschaftliche Unternehmensberatung Schleswig-Holstein, Eckhorst*

### 11:45 Uhr Praktische Erfahrungen zum Ungras- und Unkrautmanagement in einem langjährig pfluglos geführten Ackerbaubetrieb auf wechselhaften Böden im Münsterland

*Antonius Börsting, Betriebsleiter, Gut Droste zu Vischering, Darfeld-Rosendahl*

### 12:10 Uhr Fragerunde / Abschlussdiskussion

### 12:25 Uhr Zusammenfassung / Fazit

### 12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

## ORGANISATION

Fachhochschule Südwestfalen

Dipl.-Ing. Günter Stemann

Telefon: 02928 9700 20

Fax: 02928 9700 44

E-Mail: [stemann.guenter@fh-swf.de](mailto:stemann.guenter@fh-swf.de)

## ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG, TEILNAHME NUR NACH ANMELDUNG

## TRÄGER

Gesellschaft für Konservierende Bodenbearbeitung e. V. (GKB), Neuenhagen (b. Berlin)

Dr. Jana Epperlein

Telefon: 03342 422 130

Fax: 03342 422 131

E-Mail: [jana.epperlein@gkb-ev.de](mailto:jana.epperlein@gkb-ev.de)

### Teilnehmergebühr:

GKB-Mitglieder 15 €

Nicht-Mitglieder 25 €

Studenten 10 € (Nur mit Vorlage eines gültigen Studentenausweises)

[Die Teilnehmergebühr beinhaltet zusätzlich das Mittagessen und Getränke]

## TAGUNGsort

Landhotel Sendes

Kley 43

48308 Senden

[landhotel-sendes@t-online.de](mailto:landhotel-sendes@t-online.de)

Tel: 02509 / 99130

Mobil: 0171 / 52 82 66 6

Das Programm finden Sie auch im Internet unter:  
[www.fh-swf.de/](http://www.fh-swf.de/) Rubrik: Veranstaltungen, Meldungen Termine  
und unter: [www.gkb-ev.de](http://www.gkb-ev.de)